Objekttyp:	Miscellaneous
ODIEKTIAD.	MISCEIIANEOUS

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK =

Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Band (Jahr): 100 (2002)

Heft 11

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Kolloquium des Instituts für Raum- und Landschaftsentwicklung (IRL) der ETH Zürich

Im Rahmen der Neuorganisation der Raumwissenschaften an der ETH Zürich wurde als eines der sechs, das «Netzwerk Stadt und Landschaft» tragenden Institute am Departement Bau, Umwelt und Geomatik das Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung (IRL) gegründet.

Gleichzeitig wurden das Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung (ORL) und das Institut für Kulturtechnik (IfK) aufgehoben. Das bis anhin durchgeführte Kulturtechnische Kolloquium wird im neuen Semester 2002/2003 durch das Kolloquium des Instituts für Raumund Landschaftsentwicklung abgelöst. Forschungstätigkeiten in Kulturtechnik sollen auch weiterhin im Rahmen des neuen Kolloquiums Platz finden.

Mit dem Kolloquium des Wintersemesters 2002/2003 möchten sich die Professuren des IRL vorstellen und einen Einblick in die Forschungstätigkeit geben.

Das IRL stellt sich mit einem integrierten Ansatz den künftigen Herausforderungen der Raum- und Landschaftsentwicklung auf nationaler und internationaler Ebene. Raum und Landschaft werden als Lebensraum des Menschen verstanden, der sich durch die Lebensfunktionen Wohnen, Arbeiten, Erholung, Bildung, Kommunikation, Mobilität und Transport sowie Ver- und Entsorgung beschreiben lässt. Kernaufgabe der Raum- und Landschaftsentwicklung ist es, diese Funktionen und in der Folge die Allokation der Nutzungen im Raum hinsichtlich der «Strategie Nachhaltige Entwicklung» aufeinander abzustimmen. In Lehre und Forschung soll nicht die «administrative Raumplanung» im Vordergrund stehen, sondern der Lösungsentwurf aus der Sicht der Interaktion von Raum und gesellschaftlicher Entwicklung

Interessierte aus Forschung, Praxis und Fachöffentlichkeit sind herzlich eingeladen!

Zeit: je 17.15–19.00 Uhr Ort: Maschinenlabor (ML) F34, ETH Zentrum

4. Dezember 2002:

Planen in virtuellen und realen Räumen

 Das neue Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung (IRL) im Netzwerk Stadt und Landschaft (NSL); Prof. Dr. Willy A. Schmid

- Planung in virtuellen Räumen; Dr. Eckart Lange
- Nachhaltige Urbane Entwicklung; Dr. Marco Keiner
- Begrenzung des Siedlungsflächenwachstums in der Schweiz; Barbara Schultz
- Planung in der Volksrepublik China; Dr. Jacques Feiner
- Diskussion

29. Januar 2003:

Akteure und Hintergründe urbaner Entwicklung

- Einführung; Prof. Dr. Willy A. Schmid
- Die Raumentwicklung unter Druck: Herausforderungen für Standortmanagement und Planung; Prof. Dr. Alain Thierstein
- Der Finanzplatz und das regionale Innovationssystem in der Europäischen Metropolregion Zürich; Christian Kruse / Partrick Dümmler
- «Und was verschwindet als nächstes aus dem Dorf?». Die Wettbewerbsfähigkeit peripherer Regionen im Umfeld der Liberalisierung; Christof Abegg
- Wie handlungsfähig ist die Glattal-Stadt?
 «Stadt der Regionen» als Trittstein zum Weiterdenken: Simone Gabi / Thomas Held
- Diskussion

5. Februar 2003:

Nachhaltige Ressourcenbewirtschaftung

- Einführung; Prof. Dr. Willy A. Schmid
- Technik oder Ökonomie Wer bestimmt den regionalen Ressourcenhaushalt?; Prof. Dr. Susanne Kytzia
- Diskussion

VSVF-Zentralsekretariat: Secrétariat central ASPM: Segretaria centrale ASTC:



Schlichtungsstelle Office de conciliation Ufficio di conciliazione Flühlistrasse 30 B 3612 Steffisburg Telefon 033 438 14 62 Telefax 033 438 14 64 www.vsvf.ch

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento

per informazioni e annunci: Alex Meyer

Rigiweg 3, 8604 Volketswil Telefon 01 908 33 28 G

GIS im Kanton und in der Stadt Zürich

Herbstveranstaltung der SOGI, 29. November 2002

Kantonale Verwaltung Zürich, Walchetor 2. Etage, Sitzungszimmer W267 (Ahnengalerie), 13.45–17.00 Uhr

Programm:

- Erfahrungen aus den ersten zehn Jahren GIS im Kanton Zürich (Martin Schlatter, Leiter GIS-Zentrum des Kantons Zürich)
- Aktuelle GIS-Projekte in der Stadt Zürich (Christian Gees, Leiter GIS-Zentrum der Stadt Zürich)
- Organisatorische und technische Aspekte beim Aufbau und der Nutzung eines Geodatenpools (Martin Schlatter und Christian Gees)
- Erfahrungsaustausch beim Apéro Informationen: www.sogi.ch

LA1 – Vorbereitung EDV-LAP auf GEOS 4

Dieser Kurs ist auf den Lehrling / die Lehrtochter im 4. Lehrjahr zugeschnitten.

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre im Büro erworbenen Kenntnisse über die Durchführung der Arbeiten der amtlichen Vermessung am Geos4. Alle an der EDV-Lehrabschlussprüfung verlangten Arbeiten werden durchgeführt, daneben bleibt auch Zeit für individuelle Fragen.

ernziele:

- Vertiefung der vorhandenen Kenntnisse
- Festigung der Ablaufprozesse der amtlichen Vermessung
- Erkennen allfälliger persönlicher Wissens-
- Erlangen von «Sicherheit für die Prüfung»

Stoffinhalt

- Rohdaten einlesen / Berechnen der Aufnahmeelemente / Kontrollmassberechnung / Fehlersuche
- Konstruktion
- Flächenberechnung und Verzeichnisse
- Erstellung der Bodenbedeckung
- Durchführung einer Mutation

Unterrichtszeit:

16 Lektionen verteilt auf zwei Tage (samstags)

Voraussetzungen:

 Grundkenntnisse der Vermessungssoftware GFOS4